Objekttyp:	Advertising
Zeitschrift:	Appenzeller Kalender
Band (Jahr):	289 (2010)
PDF erstellt	am: <b>27.06.2024</b>

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

sowie im Osten zu Rehetobel. Auf 1084 m ü.M., im Horstwald, liegt Speichers höchster Punkt. Der topographische Gegenpol befindet sich an der Mündung des Bernhardsbachs in die Goldach auf fast schon unappenzellischen 570 Höhenmetern. Die offizielle Höhenlage der Gemeinde wird mit 936 m ü.M. angegeben.

## Gut erschlossen...

Wer in Speicher wohnt, kann von einer guten Anbindung ans öffentliche Verkehrsnetz profitieren. Die Appenzeller Bahnen, als deren Zweig die einstige Trogener Bahn nun verkehrt, sichern im Halbstundentakt, der Hauptverkehrszeiten den noch enger ausgelegt ist, die Verbindung nach St. Gallen und nach Trogen. Mit dem Bus erreicht man Teufen und die Speicherschwendi, einen in den letzten Jahren stark gewachsenen Weiler, der vom übrigen Gemeindegebiet durch einen Waldgürtel abgetrennt ist und etwas tiefer liegt. Angebunden an den öffentlichen Verkehr ist Speicher ausserdem dank der Postautolinie Herisau-Trogen. Gut ausgebaute Strassen nach allen Richtungen stehen dem privaten Verkehr offen.

## ... und häufig nebelfrei

Speichers Höhenlage hat eine negative und eine positive Seite. Es fällt hier verhältnismässig viel Schnee, und es dauert im Empfinden der Bevölkerung manchmal etwas gar lang, bis der Winter sich anschickt, seinen Platz dem Frühling zu überlassen. Andererseits kommt man im Herbst und gerade auch im Winter häufig in den Genuss herrlich durchsonnter Tage über einer Nebeldecke, die oftmals die Niederungen darunter tagelang im Grau belässt. An solchen Tagen zieht es die Menschen hinauf in die Helle, was sich aus den guten



